

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 11 (1931-1932)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der größte Roman-Erfolg



Cuno Hofer

Meine Geschichte und die meiner Gäste

524 Seiten

Geh. RM 7.--, Leinen RM 10.--

„*Berliner Tageblatt*“: „ . . . außerordentlich stark, eine zeitlose Vision, unantastbar in der lyrischen Reinheit der Sprache, bezaubernd in der Gestaltung . . . “

„*Tribune de Genève*“: „Zurückschauend scheint mir, als enthielten diese Seiten das ganze Leben, die ganze Menschheit . . . Ein gutes, ein schönes Buch und . . . ein Meisterwerk.“

„*Gazetta Ticinese*“: „Ein Werk das nachdenklich stimmt und gestattet, Cuno Hofer zu den genialsten zeitgenössischen Schriftstellern der deutschen Sprache zu zählen.“

„*Neue Zürcher Zeitung*“: „ . . . Zeitferner Wohlklang liegt über jeder Seite . . . Es ist ein Märchen aus der Wirklichkeit.“

„*Schaffhauser Intelligenzblatt*“: „Das ganze wirkt als Kunstwerk stark, daß einen das Gefühl der Ehrfurcht verstummen läßt.“

A M A L T H E A - V E R L A G

ZÜRICH - LEIPZIG - WIEN